

SonntagsBlatt

des evangelisch-lutherischen Dekanatsbezirks Hof



Macht und Ohnmacht des Wortes Gottes

Andacht zum Leitthema des Sonntags "Die Wirkung des Wortes" von Pfarrer Rudolf Koller, Hospitalkirche Hof

Der Sonntag Sexagesimä steht unter dem Gleichnis vom vierfachen Acker und geht daher besonders auf das Wirken des Wortes Gottes ein. Er thematisiert Macht und Ohnmacht von Gottes Wort und spannt damit den Bogen von der Schöpfung bis ins Jetzt der Gegenwart: "Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht" (Wochenspruch).

Gottes Wort schafft Wirklichkeit. Die hebräische Sprache hat ein eigenes Verb, das ausschließlich Gott vorbehalten ist, um auszudrücken, dass Gottes Wort die Dinge ins Sein ruft, genauer gesagt: Leben schaffendes Wort ist. Von Anfang an wird die herausragende Rolle des Menschen als An-sprech-Partner Gottes herausgehoben. Er hört und versteht Gottes Wort, mehr noch: Er soll Gottes Werk weiter führen, Leben hüten und bewahren.

Von Anfang an erzählt die Heilige Schrift aber auch, dass der Mensch Gottes Wort zwar hört, aber nicht danach handelt. Das Warum bleibt letztlich offen. Fakt ist, dass damit eine Geschichte des Unheils be-

ginnt, mit der Gottes Wort fortan im Kampfe steht.

Gottes Wort drückt seinen Willen zur Gemeinschaft in den 10 Geboten aus – zur Gemeinschaft mit ihm als auch zur Gemeinschaft der Menschen untereinander. Deshalb können Gottes Weisungen und Gebote gar nicht hoch genug gelobt werden. Wo diese Gemeinschaft verletzt wird, wird Gottes Wort zum zerschneidenden Schwert, das durchdringt, "bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens." (Hebr. 4.12)

In Jesus, dem Christus, wird Gottes Wort Mensch. Das Wort, das vor aller Zeit bei Gott war, ihm "eingeboren", erscheint in seiner Herrlichkeit. Was alttestamentliche Prophezie für die Zukunft erhoffte, ist Wirklichkeit geworden. Jesus, der Christus lebt Gemeinschaft mit Gott und untereinander und schenkt diese – bis zuletzt, seinem Tod am Kreuz. Und darüber hinaus!

Macht und Ohnmacht des Wortes Gottes konzentrieren sich fortan im

"Wort vom Kreuz" – den Juden ein Ärgernis, den Griechen eine Torheit, den "Berufenen" aber eine Gotteskraft bzw. seine Weisheit. Wo dieses Wort auf fruchtbaren Boden fällt und Glaube findet, da wird ein Mensch "entrückt in das Paradies und hört (...) unaussprechliche Worte, die kein Mensch sagen kann" (2. Kor. 12.4). Wo der Mensch zum Glauben kommt oder wie Paulus sagt: "in Christus" ist, da ist er eine neue Kreatur, d.h. da findet ein Herrschaftswechsel statt: Nicht mehr die gemeinschaftszerstörende Macht der Sünde herrscht im und über den Menschen, sondern jetzt gilt: "Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir". Den "Christus in mir" beschreibt der Apostel mit der Anwesenheit der drei Kräfte von Glaube, Hoffnung und Liebe.

Aber auch das andere bleibt Erfahrung: Dass das Wort Gottes keinen Glauben findet, dass es erstickt und zertreten wird. Das Gleichnis vom vierfachen Acker ist insofern auch als eine Einübung in Geduld für den Glaubenden zu verstehen. Und als Mahnung zur Wachsamkeit für Gottes Gegenwart im Hier und Jetzt: "Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht!"

Sexagesimae

12.2.2012

Nummer 7

Schloss Zedtwitz

Fortbildung zur Sterbebegleitung

Montag, 13. Februar 2012, 13.30 bis 14.30 Uhr, Pflegeheim Schloss, Hofer Straße 9, Zedtwitz.

Am Montag bietet Norbert Lummer vom Hospizverein Hof eine Fortbildung zum Thema Sterbebegleitung an. Es stehen nicht die pflegerischen Aspekte, sondern die menschlichen, geistlichen und seelsorgerlichen im Vordergrund. Diese Fortbildung ist offen für alle MitarbeiterInnen im Pflegedienst bzw. Besuchsdienst.

Hofer Freundeskreis der Akademie Tutzing

Sinnvoll leben – aber wie?

Mittwoch, 15. Februar 2012, 19.30 Uhr, GH St. Lorenz, Lorenzstr. 47, Hof.

"Das Leben birgt Sinn unter allen Umständen und in allen Situationen" – Dieser Satz stammt von dem berühmten Wiener Psychiater, Neurologen und Psychotherapeuten Viktor Frankl. Er ist der Begründer der Logotherapie. "Das ist eine Therapieform, die die Menschen ermutigt, neue Wege zu suchen und zu finden", sagt der Referent, Dr. Karl-Heinz Röhlhlin. "Logotherapie hilft Menschen in Phasen der Neuorientierung – nach Suchtproblemen, Trennungen, Scheidungen, in Phasen der Trauer und bei beruflichem Wechsel."

Dr. Karl-Heinz Röhlhlin, Theologe und Autor, war von 1979 bis 1984 als Pfarrer in Trogen tätig. Danach hat er bei Viktor Frankl studiert und seine Doktorarbeit über dessen Existenzanalyse und Logotherapie geschrieben. Röhlhlin war Regionalbischof in Nürnberg und leitet heute das Pastoralcolleg in Neuendettelsau. Der Eintritt ist frei.

Zedtwitz

Tibet – eine ganz besondere Reise

Dienstag, 14. Februar 2012, 20.00 Uhr, Gemeindehaus, Hofer Straße 11, Zedtwitz.

Tibet ist das Land, von dem viele Menschen träumen. Man stellt sich ewigen Frieden, die Weite der Landschaft, ein naturverbundenes Volk, bunte religiöse Rituale und Shangri-La vor. "Das Dach der Welt", so wird Tibet oft genannt.

Nanne Wienands, Sprecherin der Regionalgruppe Hof der Tibet-Initiative Deutschland e. V., berichtet in einer Veranstaltung des Dienstags Club's, von ganz besonderen Reisen nach Tibet. Ihr spannender Bericht erzählt von politischen Gegebenheiten von denen kaum einer weiß. Die tibetische Kultur und das Leben bekommen dadurch eine andere Perspektive. Herzliche Einladung!

St. Michaelis Hof

Heidenreich-Tage

Sonntag, 12. Februar 2012, 17.00 Uhr, St. Michaelis, Kirchplatz, Hof.

Herzliche Einladung ergeht zum dritten Konzert der diesjährigen Heidenreich-Tage am Sonntag, den 12. Februar. Der in Presseck wohnende Organist Klaus Zeuner bringt Ihnen Werke von Sweelinck, Bach und Rheinberger zu Gehör. Der Eintritt beträgt 8, ermäßigt 5 Euro.

Rehau

Einladung zur Vorbereitung des Weltgebetstages

Freitag, 17. Februar 2012, und Mittwoch, 29. Februar 2012 jeweils 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 15, Rehau.

Am 2. März findet der ökumenische Weltgebetstag der Frauen zum Thema "Steht auf für die Gerechtigkeit" statt. Frauen aus Malaysia haben den Gottesdienst vorbereitet. Alle interessierten Frauen sind herz-

lich zur Vorbereitung in verschiedenen Etappen eingeladen. Sie können die offenen Angebote je nach Interesse und Zeit wahrnehmen, ohne die Verpflichtung, im Gottesdienst selbst aktiv mitzumachen.

Freitag, 17. Februar: "Die Hartnäckigkeit der Witwe – ein Modell für den Kampf um Gerechtigkeit?"

Mittwoch, 29. Februar: "Eine Liturgie ermutigt: Steht auf für die Gerechtigkeit!" – Einführung in die Liturgie & Gottesdienstgestaltung. Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 2. März, um 19.00 Uhr in der Evang. Pfarrkirche St. Jobst in Rehau.

GemeindeLeben

Gottesdienste

Woche vom
12.2. bis 18.2.2012

Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs, anschl. Kirchenkaffee – Beginn der Bibelwoche, gl. Jugendgottesdienst; Montag bis Mittwoch 19.30 Bibelwoche, Pfr. Knihs & Team; Dienstag 16.30 Bibelgesprächskreis.

Christuskirche

9.30 Gottesdienst, Pfr. Gölkel; Mittwoch 18.30 Bastelkreis; Freitag 14.30 Kindergartenfasching.

Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Chor (Fahrdienst Christiansreuther Str.), Pfr. Dinter.

Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Koller, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Koller; Donnerstag 14.30 Seniorenkreis im GH: Eine Reise in ein fernes Land, Gem.ref. Biegler; Freitag 19.00 Meditat. Wochenschluss, Pfr. Koller; – AH Unteres Tor: Donnerstag 16.00 Gottesdienst, Pfr. Taig; – Schloss Zedtwitz: Montag 13.30 Fortbildung Sterbebegleitung; Freitag 10.00 Gottesdienst; – Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Koller; Dienstag 20.00 Dienstagsclub: Tibet – eine ganz besondere Reise.

St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, Lektor Hottaß, 9.30 Hauptgottesdienst, Lektor Hottaß, 18.30 DELFJ-Gottesdienst; Dienstag 19.30 Bibelgesprächskreis; Mittwoch 9.30 Mutter-Kind-Kreis; Donnerstag 14.30 Seniorenkreis im GH: Eine Reise in ein fernes Land, Gem.ref. Biegler.

Kreuzkirche

10.15 Gottesdienst für Klein & Groß, Pfr. Dr. Westerhoff, 11.00 Treffen der Konfirmandeneltern; Dienstag 19.30 Kirchenvorstandssitzung; – Wölbattendorf: Mittwoch 19.30 Bibelgesprächskreis; Freitag 19.00 Jugendgruppe.

St. Lorenz

9.30 Gottesdienst mit Verabschiedung des Mesners M. Klein, 10.30 Kirchenkaffee; Donnerstag 9.30 Krabbelgruppe; Freitag 10.00 Bastelgruppe; – Diakonissenhaus: Donnerstag 15.00 Gottesdienst.

Lutherkirche

9.30 Gottesdienst, Pfr. i. R. Hühnlein, 16.00 Spieler, Spinner, Spekulant – Laientheater; Montag 9.00 Krabbelgruppe, 19.00 Missionsbastelkreis; Dienstag 19.00 Frauenkreis; Donnerstag 14.30 Gemeinendach-

mittag mit Geburtstagsfeier; Freitag 16.00 Jugendtreff, 19.00 Spieler, Spinner, Spekulant – Laientheater; – Brunnenthal: Donnerstag 17.00 Bibelstunde, Pfr. Wandtke.

St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Dekan Saalfrank, 17.00 Heidenreich-Tage – Orgelkonzert, 19.00 Tanz und Poesie; – AH Lessingstraße: 9.30 Gottesdienst, Pfrin. Schneider; – Gumpertsreuth: 8.30 Gottesdienst, Pfrin. Schneider.

Klinikum

9.00 Gottesdienst.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstraße

18.00 Gemeinschaftsstunde; Mittwoch 9.30 Miniclub; Donnerstag 15.00 Bibelstunde.

Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststraße

17.00 Gemeinschaftsstunde mit Kindergottesdienst; Mittwoch 15.00 Nachmittagsbibelkreis; Donnerstag 19.30 Bibelgesprächskreis; Freitag 15.00 Kinderstunde, 15.00 Jungschar, 17.00 Teeniekreis, 20.00 EC-Jugendkreis: Schlittschuhfahren.

Berg

9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfr. Zimmermann; Mittwoch 9.30 Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus; Freitag 10.00 Krabbelgruppe, 15.30 Jungschar, 18.00 Fishermen's Friends; Samstag 18.30 Gebetstreffen, 19.45 Bibel und mehr; – Bruck: Donnerstag 20.00 Bibelstunde im Gasthaus Hofmann; – Bug: Donnerstag 19.30 Bibelstunde im Feuerwehrhaus, Pfr. Zimmermann; – Schlegel: Montag 19.30 Bibelstunde im Gasthaus Rank, Pfr. Zimmermann; – Untertiefengrün: 8.30 Frühgottesdienst, Pfr. Zimmermann.

Döhlau

9.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs.

Gattendorf

9.30 Gottesdienst.

Joditz

9.30 Gottesdienst, Pfr. Fischer, gl. Kindergottesdienst; Donnerstag 14.30 Gemeinendachmittag: Faschingszeit; Samstag 10.00 Mitarbeiterkreis.

Kautendorf

10.00 Gottesdienst.

Köditz

9.00 Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff, 9.30 Kindergottesdienst; Montag 20.00 Offenes Gebet; Freitag 9.30 Miniclub.

Konradsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann, 10.15 Kindergottesdienst, Mittwoch 9.30 Mini-Club, 19.00 Treff für Frauen ab "60"; Donnerstag 14.30 Feierabendkreis, Pfrin. Herrmann; – SELA Seniorenhaus: 10.15

Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann.

Leupoldsgrün

9.30 Gottesdienst, Pfr. Müller.

Oberkotzau

9.30 Familiengottesdienst, Pfr. Baderschneider, 18.30 Jugendkreis; Montag bis Donnerstag jeweils 15.00 Kinderbibelwoche; Dienstag 19.30 Gebet für die Mission; Mittwoch 9.00 Mini-Treff; Freitag 14.45 Kinderstunde, 15.30 Bubenjungschar, 16.00 Girls for Jesus, 19.30 Kirchenvorstandssitzung; – St. Antonius: Donnerstag 19.30 Ökumenisches Abendgebet.

Pilgrimsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

Regnitzlosau

10.00 Gottesdienst; Dienstag 20.00 Hauskreis; Donnerstag 9.30 Krabbelgruppe, 19.00 Jugendtreff; Freitag 15.00 Kindergruppe, 17.15 Jungschar.

Rehau

St. Jobst: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Wolf / Fr. Bayreuther; Montag 14.00 Seniorenkreis: Faschingsfeier, 17.00 Pfadfinder "Stern-Taucher"; Mittwoch 9.30 Krabbelgruppe "Flohkiste", 17.00 Pfadfinder "Spatzen"; Donnerstag 14.00 Seniorenkreis: Rätselnachmittag, 18.30 Submarines, 20.00 Frauentreff: Reise nach Israel; Freitag 18.00 Pfadfinder "Knutt", 19.00 Teenie-Treff, 19.30 Vorbereitungstreffen zum WGT: "Die Hartnäckigkeit der Witwe – ein Modell für den Kampf der Gerechtigkeit?"; – Johanneskirche: 10.00 Kindergottesdienst; Freitag 19.00 Abendandacht, Pfr. Wolf; – Lutherkirche: 10.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger, gl. Kindergottesdienst; Dienstag 18.30 Bibelstunde, Pfrin. Krüger; – Mehrgenerationenhaus: Freitag 16.00 Gottesdienst; – Sozialzentrum Rummelsberger: Freitag 9.30 Gottesdienst, Lektor Putz.

Tauperlitz

9.00 Konfi-Gottesdienst mit Posauenchor, Pfr. & Pfrin. Knausenberger; Donnerstag 9.30 Krabbelzweige.

Töpen

9.30 Gottesdienst, Pfr. Schneider, gl. Kindergottesdienst, 19.00 Jugendtreff; Dienstag 9.00 Mini-Club; Mittwoch 19.30 Bibelstunde; – Hohendorf: Donnerstag 20.00 Bibelstunde im Gasthaus Rank; – Isaar: Freitag 19.30 Bibelstunde; Samstag 9.30 Kindergottesdienst; – Münchenreuth: 8.30 Gottesdienst, Pfr. Schneider, 9.30 Kindergottesdienst; Montag 19.30 Bibelstunde; – Tiefendorf: Dienstag 19.30 Bibelstunde im Dorfgemeindehaus.

Trogen

9.30 Gottesdienst, Lektor Wächter,

gl. Kindergottesdienst; – Feilitzsch: Mittwoch 19.00 Bibelgesprächskreis für Erwachsene: Besuch des Vortrags "Sinnvoll Leben – aber wie?"; Donnerstag 19.00 Bibelgesprächskreis für junge Leute; Freitag 15.00 Jungschar, 19.00 Jugendkreis.

Ev. Frauenhilfe, Luitpoldstr. 18

Montag 14.00 Handarbeits- und Bastelnachmittag.

Unsere herzlichsten Glückwünsche

Zum 93. Geburtstag

Gertrud Hick, Kolpingshöhe 2; Anna Willutzki, Erlhof 1.

Zum 92. Geburtstag

Liselotte Burmeister, Anton-Bruckner-Str. 34; Walli Sadler, Christiansreuther Str. 29.

Zum 91. Geburtstag

Erna Engel, Medlerstr. 28; Eleonore Israel, Hermann-Hesse-Str. 19.

Zum 85. Geburtstag

Erika Greimel, Am Hohen Münster 8; Marie Mörtl, Am Otterberg 3a.

Zum 80. Geburtstag

Isolde Conrad, Gerbergasse 4; Berta Lang, Wunsiedler Str. 48.

Zum 75. Geburtstag

Irene Beer, Schloßweg 13; Werner Eckardt, Heiligengrabbelfeldweg 26.

Zum 70. Geburtstag

Elisabeth Deger, Silberbergstr. 29; Klaus Höreth, Obere Labyrinthstr. 3; Heidi Metzmacher, Joensuustr. 17; Silvia Schiller, Habersteinstr. 1; Anni Schuboth, Schleizer Str. 121.

St. Lorenz

AltenBegegnungsStätte

Montag bis Freitag von 13.30 bis 17.00 geöffnet.

Montag, 13.2.

14.00 "Heiteres Gedächtnistraining!", 15.00 Gymnastik im GH, 15.30 Malgruppe.

Dienstag, 14.2.

12.30 gemeinsames Mittagessen, 14.00 Besuch des Frauen- und Mädchenzentrums EJSA, Landwehrstraße 38 (bitte zu beiden Veranstaltungen anmelden).

Mittwoch, 15.2.

Handarbeiten und Basteln.

Donnerstag, 16.2.

Männernachmittag mit Brotzeit und Hofer Geschichten.

Freitag, 17.2.

Gemütlicher Spielenachmittag.

Kirchturm der Woche
Christuskirche Hof